Objekt: Valentinianus I.

Museum: Münzkabinett
Geschwister-Scholl-Straße 6
10117 Berlin
030 / 266424242
ikmk@smb.spk-berlin.de

Sammlung: Antike, Römische Spätantike
Inventarnummer: 18262492

Beschreibung

Diese Teilstück des römischen Soldus werden im Band VIII des RIC als 9 Siliquae angesprochen, im Band IX dagegen als 1 1/2 scripula.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Valentinianus I. mit Diadem in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Victoria sitzt nach r. und präsentiert einen Schild mit der Aufschrift VOT / V MVLT / X, der von einem Genius r. gestützt wird.

Grunddaten

Material/Technik: Gold; geprägt

Maße: Gewicht: 1.65 g; Durchmesser: 15 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 367-375 n. Chr.

wer

wo Konstantinopolis

Beauftragt wann

wer Valentinian I. (321-375)

WO

Besessen wann

wer Eduard Friedrich Weber (Kunstsammler) (1830-1907)

WO

Verkauft wann

wer Firma Dr. Jacob Hirsch (München)

WO

Wurde wann

abgebildet (Akteur)

wer Valentinian I. (321-375)

WO

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Osteuropa

Schlagworte

- 9 Siliquen (1 1/2 scripula)
- Antike
- Gold
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Spätantike

Literatur

• RIC IX Nr. 30 a (1 1/2 scripula, 367-375 n. Chr.)..